

Veranstaltungen

Gossau. Abendwanderung. Heute Freitag, 21. Juni, veranstalten die Naturfreunde Gossau am längsten Tag des Jahres eine Abendwanderung zur Bommenalp mit «Chässchnitte»-Znacht beim Aescher. Auskunft und Anmeldung bei Albin Brunner unter 071 393 33 72. TM

Gossau. Wanderung. Am Sonntag, 23. Juni, unternehmen die Naturfreunde Gossau eine fünfstündige Wanderung ab Ennetbühl über den Hinterfallenkopf in die Schwägälp oder nach Urnäsch. Infos bei Herbert Solenthaler unter 079 561 79 91. TM

Gossau. Ständchen. Der Männerchor Frohsinn Gossau gibt am Samstag, 22. Juni, um 10 Uhr ein Ständchen vor dem Coop an der St. Gallerstrasse in Gossau. Bei trockenem Wetter singt er anschliessend auch bei der Andreas-Kirche. HR

Aus den Vereinen

Frauengemeinschaft Andreas. Am Jahresausflug ins Berner Seeland, organisiert von der Frauengemeinschaft Andreas, nahmen 99 Frauen teil. Nach dem Zvierihalt in Altreu, wo die Storchensiedlung bestaunt wurde, ging die Carfahrt weiter nach Biel. Per Schiff gelangten die Frauen zur Petersinsel zum Mittagessen. Anschliessend lud der See einige Badelustige ein, andere wanderten um die Insel. Den Zvierihalt machte die Gruppe bei einem Weingut oberhalb des Bielsersees. ML

Pfadi Helfenberg Oberberg Gossau. Ein Jahr lang haben die Biber der Pfadi Helfenberg Oberberg Gossau die Monster der Monsterstadt begleitet und mit ihnen Abenteuer erlebt. Als Abschluss des tollen Jahres mit den Monstern reisten alle zusammen zur Naturstation Silberweide am Greifensee. Die Kinder genossen die Klettergerüste und Wasserpumpen auf dem Spielplatz. Der Barfussweg durch die Moore beim Spielplatz rundete den Besuch ab. MH

Pfadi St.Georg Gossau-Niederwil. Am Freitagabend trafen sich 15 Pfaderinnen und Pfader in der Muelt, um den traditionellen Pilgermarsch von rund 80 km zu absolvieren. Der Marsch Richtung Einsiedeln war wie gewohnt sehr anspruchsvoll und wollte kein Ende nehmen. Mit Stolz und einem riesigen Glücksgefühl, diese weite Strecke hinter sich gebracht zu haben, ging es am Sonntag – bequem mit dem Zug – wieder zurück nach Gossau. RL

Männerchor. Der Männerchor Gossau kann stolz auf sich sein: Am Sängerkonferenz in Amden erreichte er die Bewertung «sehr gut». MR

SPORTAGENDA

www.igsportgossau.ch

22. UND 23. JUNI

FUSSBALL
Klassenbussballmeisterschaft Gossau
Ort: Fussballplatz, Buechenwald

Samstag, 22. Juni
Vorrundenspiele: 9.30 bis 16 Uhr

Sonntag, 23. Juni
Vorrundenspiele: 8 bis 12 Uhr
Finalspiele: 12.30 bis 16 Uhr
Preisverleihung: circa 16.30 Uhr



Unter Nachbarn

Gossauer Vereine im Porträt: Heute der Quartierverein Rosenau

Gossau. Der Quartierverein Rosenau legt grossen Wert darauf, dass das familienfreundliche Quartier nachhaltig erhalten wird, und vertritt diesbezüglich die Anliegen der Anwohner auch bei politischen Themen. Daneben organisiert der Vorstand gesellschaftliche Anlässe, bei denen sich die Nachbarn besser kennenlernen können.

1991/92 wurden im Norden Gossaus die ersten Häuser im Auftrag der Bank in Gossau (heutige acrevis Bank AG) gebaut. Das familien- und lebensfreundliche Wohnquartier Rosenau wurde schnell grösser, und die zuziehenden Anwohner begannen miteinander in Kontakt zu treten. Die Gebietsabgrenzung ist wie folgt: Im Norden reicht das Gebiet bis zur Nationalstrasse A1, im Süden bis zur Nelkenstrasse, im Osten bis zur Sänstisstrasse, inklusive des Schulhauses OZ Rosenau sowie des Hallenbads, und im Westen bis zur Bischofszellerstrasse.

Quartierverein Rosenau

Gründung: 19. November 1999
Vorstand:
Präsident: Clemens Schöb
Vizepräsident: Adrian Beeli
Aktuarin: Karin Keiser
Kassier: Christoph Schär
Homepage: Beat Schumacher
Mitglieder: 94, davon 83 Familien, 4 Einzelpersonen und 7 Freunde
Kontakt: Clemens Schöb
qvrosenau.gossau@gmx.ch
www.qvrosenau.ch



BILD: PD

Bei der letzten Herbstwanderung um den Fähreren waren nur wenige Mitglieder dabei.

Mehrheitlich Familien

Nach dem ersten Quartierfest wurde beschlossen, einen Quartierverein zu gründen. Bei der Gründungsversammlung am 19. November 1999 waren bereits viele der Anwohner anwesend. Anfangs wohnten im «Blumenquartier» mehrheitlich Familien mit kleinen Kindern. Die zahlreichen Anlässe, die der Vorstand organisierte, waren deshalb vor allem auf die Familien abgestimmt. So fand jährlich ein grosses Sommerfest statt, bei dem sich die Eltern und Einzelpersonen austauschen und die Kinder miteinander spielen konnten. Im Frühling gab es einen ausgiebigen Maibummel.

«Junge Gesichter erwünscht»

Heute veranstaltet der Quartierverein Rosenau nicht mehr so viele Anlässe. Dies hat verschiedene Gründe. Zum einen kennen sich die Mitglieder teilweise schon seit mehr als 15 Jahren und sind nicht mehr auf den Verein angewiesen, um miteinander in Kontakt zu treten. Zum ande-

ren sind viele der «Kinder» mittlerweile erwachsen und wohnen nicht mehr bei ihren Eltern. Drittens wohnen einige Anwohner nur für kurze Zeit im Rosenauquartier und möchten sich nicht an einen Verein oder an die Nachbarschaft binden. Laut Clemens Schöb, Präsident des Quartiervereins, ist dies schade: «Gerne begrüssen wir junge, neue Gesichter im Verein. Momentan ist zwar eine ruhige Zeit für das Quartier, doch falls bei der Quartierentwicklung z.B. die Überbauung in Richtung Autobahn fortschreitet, bei der Erschliessung oder bei der Nutzungsplanung von Schule/Hallenbad und Sportinfrastruktur, werden einige Anliegen der Quartierbewohner berücksichtigt werden müssen.»

Grosses Sommerkonzert

Neue Mitglieder sollen sich vor allem bei den Vereinsanlässen eingliedern können. Wie zum Beispiel an der Hauptversammlung im Frühjahr, dem Pizzaplausch im Herbst oder dem alle zwei Jahre stattfindenden

den Sommerfest mit Unterhaltung, das dieses Jahr am 3. Juli durchgeführt wird. Bei gemütlichem Beisammensitzen mit musikalischer Unterhaltung durch das Akkordeonorchester Gossau-Herisau und das Freizytchörli Gossau-Flawil lernen sich die Nachbarn besser kennen.

Ansprechstelle für die Stadt

Des Weiteren finden regelmässig Infoabende mit Vorträgen zu bestimmten Themen, wie «Erneuerbare Energien für Privathäuser in Gossau», statt. Der Quartierverein vertritt die Anliegen der Anwohner und ist Ansprechstelle für die Stadt. Konstruktive Hinweise bezüglich Entwicklung, politischer Themen (Verkehr, Parkplätze, Sicherheit und Littering) sind nützliche Beiträge zur Instandhaltung und Verschönerung des Quartiers und der Stadt Gossau als Ganzes. So wird die partizipative Entwicklung der Quartiere auch als wichtige Aufgabe in Gossau genannt und verstanden.

CHIARA BOSSHART



BILD: HS

Geselliger Junibummel

Gossau. Frauensportverein. Da dieses Jahr der Wonnemonat Mai buchstäblich ins Wasser fiel, unternahm die Fitnessfrauen des SVKT-Frauensportvereins Gossau ihren traditionellen Maibummel im Juni. Nach einer kurzen Autofahrt erreichten die Frauen Schwellbrunn. Mit Stiften bewaffnet starteten sie den Rätselweg bei wunderschönem Wetter Richtung Aussichts-

restaurant Sitz. Mit viel Witz, Humor und initiativem Rätsellösen erreichten sie nach einer Stunde das Ziel. Die Fitnessfrauen konnten sich fast nicht sattsehen an der prachtvollen Aussicht. Der ganze Alpstein, die Churfürsten und der Bodensee – eine beeindruckende Weite. Nach einem sehr feinen Essen zur Stärkung liefen die Frauen zurück ins Dorf nach Schwellbrunn. HS

Gschwelltiplausch

Gossau. Paulus Frauen-Gruppe. Letztlich fand der Gschwelltiplausch der Paulus Frauen-Gruppe statt. Draussen, an einem milden Frühsommerabend, während drinnen auf dem Herd die Kartoffeln langsam gar wurden und auf den Holzplatten Käse angerichtet wurde, genossen Mitglieder der Paulus Frauen-Gruppe einen Prosecco. Langsam kam Hunger auf, und im Saal wartete das

Käsebuffet. Eine herrlich grosse Auswahl an unterschiedlichen Hart-, Weich- und Frischkäsen wurde präsentiert dank jeder Frau, die selbst ein Stück Käse mitgebracht hatte. Es durfte so richtig geschlemmt werden. Zum Abschluss hatte knapp eine Stängelglace Platz und zum Verdauen ein Kaffee. Alle waren sich einig: Ein solcher Anlass muss bald wiederholt werden. GG



BILD: GG